

Fallstudie 3 – familienrecht – unterhalt - Spanien

Kosten in Spanien

Kosten für erstinstanzliche Verfahren, Rechtsmittelverfahren und Verfahren der alternativen Streitbeilegung

Fall-studie Erstinstanzliches Verfahren	Rechtsmittelverfahren		Alternative Streitbeilegung	
	Eingangskosten	Allgemeine Kosten Sonstige Kosten	Eingangskosten Allgemeine Kosten Sonstige Kosten	Besteht diese Möglichkeit in derartigen Fällen? Kosten
	<p>Vorschusszahlung an den Rechtsanwalt (<i>abogado</i>) und den Prozessbevollmächtigten (<i>procurador</i>), außer die Partei hat Anspruch auf Prozesskostenhilfe gemäß Gesetz 1/1996 über Prozesskostenhilfe</p>	<p>Algemeine Kosten Dies sind die allgemeinen Verfahrenskosten. In strittigen Scheidungsverfahren werden die allgemeinen Kosten der Partei auferlegt, deren Anträge vollständig zurückgewiesen wurden (Artikel 394 Absatz 1 Zivilprozessordnung). Im Familienrecht ist es gängige Praxis, dass die Verfahrenskosten nicht einer Partei zugerechnet, sondern aufgeteilt werden, wobei jede Partei die eigenen Kosten trägt. In bestimmten Fällen können die Kosten jedoch der Partei auferlegt werden, deren Anträge zurückgewiesen wurden. Sind nur einige der eingereichten Anträge erfolgreich, muss jede Partei lediglich die eigenen Kosten tragen. Geht es in der Sache ausschließlich um die Zahlung des Kindesunterhalts, fallen keine Kosten an (Artikel 4 Absatz 1 Gesetz 10/2012).</p>	<p>Beibringung von Beweisen, Erstellung einer Scheidungsfolgenvereinbarung. Wird ein Sachverständigen-gutachten beantragt, muss der Sachverständige bezahlt werden. Bei gegenseitigem Einvernehmen sind die Kosten für die Erstellung der Scheidungsfolgenvereinbarung normalerweise in den Anwaltskosten enthalten.</p>	<p>Die Parteien können eine Scheidungsfolgenvereinbarung beschließen, in der sie die Höhe des Unterhalts freiwillig regeln. Die Vereinbarung muss durch den Staatsanwalt bekanntgemacht und gerichtlich genehmigt werden.</p>
Fall A	Wie in Fall A	Wie in Fall A	Wie in Fall A	Wie in Fall A
Fall B	Wie in Fall A	Wie in Fall A	Wie in Fall A	Wie in Fall A

Kosten für Rechtsanwälte, Gerichtsvollzieher und Sachverständige

Fallstudie Rechtsanwälte	Gerichtsvollzieher	Sachverständige
Besteht Anwaltszwang? Kosten	Muss der Gerichtsvollzieher in Anspruch genommen werden? Kosten vor Urteilsverkündung Kosten nach Urteilsverkündung	Muss ein Sachverständiger hinzugezogen werden? Kosten

	Die Parteien müssen von einem Rechtsanwalt (<i>abogado</i>) verteidigt und von einem Prozessbevollmächtigten (<i>procurador</i>) vertreten werden (Artikel 750 Zivilprozessordnung). Bei gegenseitigem Einvernehmen können die Parteien sich an nur einen Anwalt und nur einen Prozessbevollmächtigten wenden, um die gemeinsame Vereinbarung auszuarbeiten und dem Gericht vorzulegen.	Für die Gebührenrechnungen des Anwalts und des Prozessbevollmächtigten muss ein Vorschuss hinterlegt werden. In Streitverfahren muss möglicherweise die unterliegende Partei die Kosten übernehmen.	Ist kein Vertreter der Streitparteien In Verfahren dieser Art nicht zutreffend	Keine	Keine	Sachverständige werden in derartigen Verfahren in der Regel nicht hinzugezogen.	Keine Wird ein Sachverständigengutachten beantragt, fallen Kosten für den Sachverständigen an, es sei denn, der Sachverständige wird vom gerichtlichen psychosozialen Dienst gestellt.
Fall A	Es besteht Anwaltszwang und die Pflicht zur Hinzuziehung eines Prozessbevollmächtigten (Artikel 750 Zivilprozessordnung). Bei gegenseitigem Einvernehmen können die Parteien sich an nur einen Anwalt und nur einen Prozessbevollmächtigten wenden, um die gemeinsame Vereinbarung auszuarbeiten und dem Gericht vorzulegen.	Für die Gebührenrechnungen des Anwalts und des Prozessbevollmächtigten muss ein Vorschuss hinterlegt werden. In Streitverfahren muss möglicherweise die unterliegende Partei die Kosten übernehmen.	Ist kein Vertreter der Streitparteien In Verfahren dieser Art nicht zutreffend	Keine	Keine	Sachverständige werden in derartigen Verfahren in der Regel nicht hinzugezogen.	Keine Wird ein Sachverständigengutachten beantragt, fallen Kosten für den Sachverständigen an, es sei denn, der Sachverständige wird vom gerichtlichen psychosozialen Dienst gestellt.
Fall B	Es besteht Anwaltszwang und die Pflicht zur Hinzuziehung eines Prozessbevollmächtigten (Artikel 750 Zivilprozessordnung). Bei gegenseitigem Einvernehmen können die Parteien sich an nur einen Anwalt und nur einen Prozessbevollmächtigten wenden, um die gemeinsame Vereinbarung auszuarbeiten und dem Gericht vorzulegen.	Für die Gebührenrechnungen des Anwalts und des Prozessbevollmächtigten muss ein Vorschuss hinterlegt werden. In Streitverfahren muss möglicherweise die unterliegende Partei die Kosten übernehmen.	Ist kein Vertreter der Streitparteien In Verfahren dieser Art nicht zutreffend	Keine	Keine	Sachverständige werden in derartigen Verfahren in der Regel nicht hinzugezogen.	Keine Wird ein Sachverständigengutachten beantragt, fallen Kosten für den Sachverständigen an, es sei denn, der Sachverständige wird vom gerichtlichen psychosozialen Dienst gestellt.

Kosten für Zeugenentschädigung, Sicherheitsleistungen und sonstige Gebühren

Fallstudie Zeugenentschädigung

	Erhalten Zeugen eine Entschädigung?	Kosten	Sicherheitsleistungen Gibt es das? Wann und wie wird davon Gebrauch gemacht?	Sonstige Gebühren Kosten Beschreibung	Kosten
Fall A	Zeugen haben Anspruch darauf, dass die Partei, von der sie benannt wurden, sie für die Nachteile, die ihnen durch ihr Erscheinen vor Gericht entstanden sind, entschädigt (Artikel 375 Absatz 1 Zivilprozessordnung).	Sie sind teilweise in den Verfahrenskosten enthalten.	Es sind keine Sicherheiten zu hinterlegen.	Auszüge aus dem Geburts-, Heirats- oder Sterberegister, Heiratsurkunden oder Geburtsurkunden etwaiger Kinder, Unterlagen für die Anspruchsbegründung (Artikel 777 Absatz 2 Zivilprozessordnung)	Je nach Dokument
Fall B	Zeugen haben Anspruch darauf, dass die Partei, von der sie benannt wurden, sie für die Nachteile, die ihnen durch ihr Erscheinen vor Gericht entstanden sind, entschädigt (Artikel 375 Absatz 1 Zivilprozessordnung).	Sie sind teilweise in den Verfahrenskosten enthalten.	Es sind keine Sicherheiten zu hinterlegen.	Auszüge aus dem Geburts-, Heirats- oder Sterberegister, Heiratsurkunden oder Geburtsurkunden etwaiger Kinder, Unterlagen für die Anspruchsbegründung (Artikel 777 Absatz 2 Zivilprozessordnung)	Je nach Dokument

Kosten für Prozesskostenhilfe und andere Erstattungen

Fallstudie Prozesskostenhilfe

	Wann und unter welchen Voraussetzungen wird sie gewährt?	Wann wird sie in vollem Umfang gewährt? Voraussetzungen	Erstattungen Kann die obsiegende Partei die Erstattung der Prozesskosten verlangen?
Fall A	Es muss nachgewiesen werden, dass keine ausreichenden wirtschaftlichen Mittel zur Führung des Rechtsstreits (z. B. zur Zahlung des Rechtsanwalts und des Prozessbevollmächtigten) zur Verfügung stehen.	Die wirtschaftliche Bedürftigkeit gilt als gegeben, wenn die Person nachweisen kann, dass ihre jährlichen Gesamtmittel und -einkünfte pro Haushalt das Doppelte des zum Zeitpunkt der Antragstellung geltenden Einkommensindikators (<i>Indicador Público de Renta de Efectos Múltiples</i> , IPREM) nicht übersteigen. Der in Spanien geltende Einkommensindikator (IPREM) dient als Referenz für die Gewährung beispielsweise von Beihilfen, Stipendien, Zuschüssen und Arbeitslosengeld. Dieser Referenzbetrag kann hier berechnet werden: http://www.iprem.com.es	Die obsiegende Partei kann die Prozesskosten erstattet bekommen, wenn die Gegenpartei zur Kostenübernahme verurteilt wird.
Fall B	Es muss nachgewiesen werden, dass keine ausreichenden wirtschaftlichen Mittel zur Führung des Rechtsstreits (z. B. zur Zahlung des Rechtsanwalts und des Prozessbevollmächtigten) zur Verfügung stehen.	Die wirtschaftliche Bedürftigkeit gilt als gegeben, wenn die Person nachweisen kann, dass ihre jährlichen Gesamtmittel und -einkünfte pro Haushalt das Doppelte des zum Zeitpunkt der Antragstellung geltenden Einkommensindikators (IPREM) nicht übersteigen. Der in Spanien geltende Einkommensindikator (IPREM) dient als Referenz für die Gewährung beispielsweise von Beihilfen, Stipendien, Zuschüssen und Arbeitslosengeld. Dieser Referenzbetrag kann hier berechnet werden: http://www.iprem.com.es	Die obsiegende Partei kann die Prozesskosten erstattet bekommen, wenn die Gegenpartei zur Kostenübernahme verurteilt wird.

Kosten für Übersetzungs- und Dolmetschleistungen

Fallstudie Übersetzung

	Wann und unter welchen Voraussetzungen sind Übersetzungsleistungen notwendig?	Wie hoch sind die Kosten ungefähr?	Dolmetschen Wann und unter welchen Voraussetzungen sind Dolmetschleistungen notwendig?	Wie hoch sind die Kosten ungefähr?
Fall A				

Fall B	Bei allen amtlichen oder privaten Dokumenten aus dem Ausland, die nach den geltenden rechtlichen Bestimmungen vorzulegen sind (Übersetzung durch beeidigte und staatlich anerkannte Übersetzer)	Übersetzer legen ihre Tarife selbst fest.	Dolmetscher werden bei Bedarf zum Verfahren hinzugezogen.	Dolmetscher legen ihre Tarife selbst fest. Wird der Dolmetscher vom Gericht bestellt, fallen für die Parteien keine Kosten an.
■	Letzte Aktualisierung: 17/07/2013			

Die verschiedenen Sprachfassungen dieser Seite werden von den betreffenden Mitgliedstaaten verwaltet. Die Übersetzung wurde vom Übersetzungsdienst der Europäischen Kommission angefertigt. Es kann sein, dass Änderungen der zuständigen Behörden im Original in den Übersetzungen noch nicht berücksichtigt wurden. Die Kommission übernimmt keinerlei Verantwortung oder Haftung für Informationen, die dieses Dokument enthält oder auf die es verweist. Angaben zum Urheberrechtsschutz für EU-Websites sind dem rechtlichen Hinweis zu entnehmen.